



EINLADUNG: VERANSTALTUNGSREIHE FÜR FACHKRÄFTE

Jungen* und junge Männer* gut begleiten

Auf Wunsch der Fachkräfte aus dem AK Respekt bieten wir in der Veranstaltungsreihe "Jungen* und junge Männer* gut begleiten" drei Fachtage zu Geschlecht & Männlichkeiten, Einsamkeit sowie digitalen Lebenswelten an. Die LAG Jungen*- und Männerarbeit* leitet als Expert*innen die drei Fachtage.

Dienstag, 28. April 2026 | 8.30 bis 13 Uhr | Online per Zoom

Modul 1: Geschlecht, Männlichkeit & Jungen*arbeit

Geschlecht prägt Selbstbilder, Beziehungen und Chancen von Jungen* und jungen Männern* und wirkt individuell wie strukturell. Die Fortbildung erklärt Männlichkeitsanforderungen und bietet praxisnahe Ansätze für eine geschlechter- und diversitätsbewusste pädagogische Arbeit.

Info und Anmeldung unter <https://terminplaner6.dfn.de/b/e25a29dc02fa783c81192f87b0aa8a7b-1643205>

Dienstag, 30. Juni 2026 | 8.30 bis 13 Uhr | Online per Zoom

Modul 2: Jungen*arbeit & Prävention von Einsamkeit

Einsamkeit betrifft zunehmend Jungen* und junge Männer*, wirkt sich auf psychische Gesundheit und soziale Teilhabe aus. Die Fortbildung vermittelt Wissen und praxisorientierte Methoden, um Einsamkeitsdynamiken zu erkennen und pädagogisch zu handeln.

Info und Anmeldung unter <https://terminplaner6.dfn.de/b/1833354872b6e0743dea90ad223530ef-1643218>

Dienstag, 6. Oktober 2026 | 8.30 bis 13 Uhr | Online per Zoom

Modul 3: Digitale Lebenswelten von Jungen* - Manosphere, Social Media & Co.

Social Media, Gaming und KI beeinflussen Identitätsbildung und Geschlechterbilder von Jungen*, wobei Phänomene wie die „Manosphere“ Risiken bergen. Die Fortbildung kombiniert Theorie und Interaktion, um für Online-Risiken zu sensibilisieren und pädagogische Begleitungskompetenzen zu stärken.

Info und Anmeldung unter <https://terminplaner6.dfn.de/b/50fed366b106281e5f55e2e83d6f18a2-1643235>

Weitere Informationen erhalten Sie unter Gleichstellung@LRAKN.de oder unter +49 7531-800-4353.

Projektförderung: „Dranbleiben!“ ist ein Projekt der LAG Jungen*- und Männer*arbeit Baden-Württemberg e.V., finanziert durch